

Versetzung nach Sachsen-wie?

Beitrag von „Montag“ vom 16. März 2009 20:24

Liebe Forengemeinde,

weiß jemand, wie man sich um Versetzung in den Schuldienst nach Sachsen bemüht? Sachsen nimmt leider nicht am Ländertauschverfahren teil.

Danke für Eure Hilfe!

Beitrag von „Heli“ vom 16. März 2009 21:18

Hallo Montag!

Meine Situation ist etwas anders (bin im Erziehungsurlaub und arbeite in Sachsen an einer Privatschule), ich habe mich damals beim Personalrat erkundigt. Eins weiß ich jedoch sicher: du wirst bei einer Versetzung deinen Beamtenstatus verlieren, da Sachsen keine verbeamteten Lehrer einstellt. Daher müsstest du wohl deine feste Stelle kündigen und dir auf "normalem" Wege, sprich über Bewerbungen an den jeweiligen Schulen, eine neue Stelle suchen. Erkundige dich aber lieber Mal an offizieller Stelle.

Grüße,

Heli

Beitrag von „Montag“ vom 16. März 2009 21:29

Vielen Dank, Heli! Das Problemchen liegt darin, dass ich beim Personalrat ungern nachfragen will, da ich diesen Wunsch zu wechseln noch nicht offiziell bekunden möchte. Einer Kollegin hat man im ähnlichen Fall daraufhin bis zu ihrem tatsächlichen Wechsel zwei Jahre später nur noch Klassen gegeben, die keiner gern macht (ich unterrichte an einer beruflichen Schule).

Du meinst also, direkten Kontakt mit Schulen in Sachsen aufnehmen und fragen, ob Bedarf besteht bzw. das dortige Kultusministerium (oder Schulämter???) kontaktieren?

Ja, der Beamtenstatus geht leider verloren, dies ist mir bewusst, und daher möchte ich wirklich sehr sicher gehen können, übernommen zu werden, bevor ich hier kündige.

Beitrag von „masa“ vom 17. März 2009 16:43

Hallo Montag,
so wie ich weiß, werden in Sachsen Musiklehrer gesucht - es ist Mangelfach.
Da könntest du sogar die Chance haben, nicht in Teilzeit arbeiten zu müssen. (Die Betonung liegt auf: könnte!!)
VLG masa

Beitrag von „Heli“ vom 24. März 2009 12:13

Hallo Montag!

Sorry für die späte Antwort, ich habe momentan ein 6 Wochen altes Baby zu Hause, da vergeht die Zeit irgendwie schneller... 😊

Ich habe damals Initiativbewerbungen gestartet und zufälligerweise wurde an einer Schule kurze Zeit später eine Stelle frei.

Sonst habe ich mich auf den jeweiligen Homepages der Schulen informiert oder angerufen. Wenn du schon weißt, wo du in Sachsen wohnen wirst, kannst du ja die in Frage kommenden Schulen abklappern, hier herrscht ja nicht gerade Lehrerüberschuss....

Viel Glück!

Heli

Beitrag von „Montag“ vom 25. März 2009 18:50

Hallo Heli (oder Livinah ;o),
musst Dich doch nicht entschuldigen. Bin froh, dass Du Dich überhaupt mit meinem Anliegen beschäftigst. Glückwunsch zu Deinem Baby!

Darf ich Dich noch ein bisschen löchern? Ok, Du hast also die Schulen kontaktiert und Dich nach dem Bedarf erkundigt. Hattest Du Dein Anliegen schon am Telefon vorgebracht oder um einen Termin bei der Schulleitung gebeten?

Und wann hast Du im anderen Bundesland gekündigt bzw. an Deiner vorigen Schule bescheid

gesagt? Hattest Du die feste Zusage von Deiner neuen Schule in Sachsen da schon in der Hand?

Bin mir unsicher, wieviel Vorlauf so ein Projekt im einzelnen braucht.

Tausend Dank!

Montag

Beitrag von „Heli“ vom 27. März 2009 12:27

Huhu!

Soviel zu meinem Nick ;), ich bin momentan viel in einem Babyforum und habe dort einen anderen. Tja, das nennt man Stilddemenz... 😊

Nun zu deinem Anliegen:

Ich hatte damals genug Zeit, um mich hier vor Ort umzusehen.

Bin in NRW verbeamtet und habe dann Elternzeit genommen. Und dann erst sind wir umgezogen. Daher hatte ich keinen Vorlauf, sondern nur die Idee, wieder zu arbeiten. Durch die Verbeamtung kamen für mich nur Privatschulen in Frage und bei den jeweiligen Schulen bin ich am Tag der offenen Tür vorbeigegangen und habe dort das Gespräch mit Lehrern gesucht. Allerdings habe ich nicht extra einen Termin bei der Schulleitung ausgemacht, sondern einfach eine Bewerbung mit meinem Anliegen geschickt (nach dem Motto "Ich finde ihre Schule sehr interessant und ihre Konzepte ansprechend etc..."). Genau die Schule, die mir sehr gut gefallen hat, hatte zufälligerweise eine Stelle frei. Es war also mehr Glück als Verstand...

Leider kann ich dir nicht mehr sagen und ich weiß auch nicht, wie das mit den freien Stellen an den staatlichen Schulen abläuft. Ich würde an deiner Stelle mal das jeweilige Schulamt in Sachsen anrufen und nachfragen!

In welche Ecke Sachsens zieht es dich denn hin?

Grüße,

Heli (diesmal)

Beitrag von „Montag“ vom 27. März 2009 14:25

Hallo Heli,

na, das wird ja immer spannender. Du BIST in NRW verbeamtet, obwohl Du inzwischen an einer

Privatschule in Sachsen arbeitest? Hm, ich dachte, man darf nicht bzw. kaum nebenher arbeiten als Beamter? Wahrscheinlich nutzt Du im Moment diese wenigen Stunden (wieviel überhaupt?), oder?

Wohing genau es geht, kann ich noch nicht sagen. Da hängt davon ab, wo mein Partner einen Job bekommt. Um genau zu sein, wollen wir beide gen Osten, am liebsten nach Sachsen, Bewerbungen seinerseits laufen. Könnte also auch ein anderes Neues Bundesland werden, aber die wenigsten verbeamten ja leider.

Danke für Deinen Bericht! Vielleicht sollte ich auch einfach schwanger werden ;o)...

Grüße,
Montag

Beitrag von „sunny111“ vom 17. Juni 2009 12:22

Halli HALlo,
wollte mal nachfragen wie der Stand der Dinge mit deiner Versetzung bzw. TAusch ist?

Ich weiß nämlich, dass SAChsen sehrwohl am TAuschverfahren teilnimmt, da eine Bekannte dadurch nach SAChsen-Anhalt gekommen ist.

Es wäre für mich auch interessant zu wissen, wo du nach Sachsen hnwillst, da ich selbst Antrag auf Veretzung von Chemnitz nach Leipzig gestellt habe und jemand bräuchte der in die Region Chemnitz gehen würde. Also meld dich mal. Lg

Beitrag von „Montag“ vom 17. Juni 2009 22:34

Hallo Sunny,
bei mir steht derzeit kein Wechsel an, der Plan ist eher mittelfristig angelegt. Schade eigentlich - Chemnitz fänd ich klasse.

Ich drücke Dir auf jeden Fall die Daumen!

Su sagst, Sachsen nimmt am Tauschverfahren teil? Auch mit Bundesländern, die verbeamten? Sa-Anhalt tut dies ja soweit ich weiß nicht. Kann es sein, dass dies ein gesondertes "Tauschverfahren" für angestellte Lehrer ist?

@all

Weiß jemand, ob man sich beurlauben lassen könnte und trotzdem im Privatschuldienst arbeiten, wie Heli berichtete? Wäre mir neu.

Beitrag von „sunny111“ vom 18. Juni 2009 08:36

Halli Hallo,

am Tauschverfahren nehmen die auf jeden Fall teil, siehst du auch im Formularservice, da bieten sie das auch an. Wie du dann angestellt wirst ist sicherlich eine andere Sache. Aber tauschen geht.

Gestern habe ich übrigens von einer Berufsschullehrerin gehört, dass auch Sachsen wieder verbeamten will, weil sie soviel abwanderer haben. Das wäre ja nur mal vernünftig.